

Emotionale Wendung – emotionaler Sieg

06.02.2017 14:48 von Johannes Oswald

Und wieder einmal erlebten die Fans des TSV Grafing einen begeisternden Abend in der heimischen Jahnsporthalle. Die Volleyballer lieferten sich einen packenden und hochklassigen Fight gegen gute Rüsselsheimer. Die Opelstädter kamen als Favorit in die Bärenstadt und überzeugten mit stabiler Annahme, guter Block-Feldabwehr und wuchtigen Angriffen. Doch auch Grafing zeigte sich hochentschlossen und fightete sich in jeden Ballwechsel. Es entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit guten Aktionen auf beiden Seiten. Jeweils gegen Ende der Sätze eins und zwei konnten die Rüsselsheimer sich entscheidend absetzen und so ging es für Grafing mit 0:2 (23:25, 22:25) in die Halbzeit. Nach schöner Einlage der Einradcrew von Movimento sahen die gut 350 Zuschauer einen furiosen Satz und weiteren Spielverlauf. Der dritte Durchgang begann mit vielen Punkten für die Gäste und plötzlich sah sich Grafing einem 3:11 Rückstand gegenüber. Grafing Coach Alexander Hezareh fand in der zweiten Auszeit die richtigen Worte und plötzlich kippte das Spiel. „Wir wollten die Zuschauer zurück ins Boot holen, nachdem wir ihnen zuvor nicht viel geboten hatten. Nach zwei, drei guten Rallys haben wir dann die Lockerheit wieder gefunden und diesen riesigen Rückstand noch gedreht. Vielen Dank an das unglaublich tolle Publikum.“, freute sich Kapitän und Zuspielder Fabian Wagner nach dem Spiel. Die angesprochenen guten Aktionen führten zu lautstarker Unterstützung durch die Fans und das Momentum kippte auf die Seite der Grafinger. Nach 3:11 Rückstand hieß es 10:13 und 19:20, als Gäste-Coach Luis Ferradàs die Auszeiten für sein Team nahm. Rüsselsheim zeigte wieder gute Reaktion und Grafing sah sich wieder einem Rückstand gegenüber. „Ich hatte schon alles für die MVP-Wahl vorbereitet, doch dank unfassbarer Leistung haben wir es nochmal gedreht.“, zeigte sich Grafings Manager überwältigt. Nach dem Satzgewinn mit 29:27 und zahlreichen abgewehrten Matchbällen stand die Halle Kopf. Auf den Rängen machte sich Freude und Entschlossenheit breit. Gepusht durch den Einsatz der Spieler und die Stadtkapelle Grafing verwandelten die Fans die Jahnsporthalle zur Stimmungshochburg. Den vierten Satz dominierte Grafing und so ging es nach 25:19 in den Entscheidungssatz. Allein das Ergebnis des normalerweise bis 15 gehenden Satzes spricht Bände: 18:16. Jeder Ballwechsel wurde mit absoluter Intensität gespielt und jeder Punktgewinn lautstark gefeiert. Als der Matchball verwandelt wurde, war die Freude riesengroß.

„Wir haben heute verdient gewonnen. Auch wenn bei so engen Sätzen das Glück natürlich mitreinspielt. Wir haben nicht aufgegeben und mit viel Risiko und Leidenschaft das Spiel umgebogen. Es war ein tolles Spiel und unglaubliche Werbung für unseren tollen Sport. Danke an die Zuschauer und das Team. Gemeinsam habt ihr den Abend zu einem unglaublichen Event gemacht.“, freute sich Oswald über den Sieg. Da die zweite Liga dieses Jahr extrem ausgeglichen ist und die Teams in der Tabelle sehr eng zusammengedrückt sind, war der Sieg und damit die gewonnenen zwei Punkte sehr wichtig. Grafing liegt mit einem Spiel weniger und 22 Punkten auf Rang 9. Einen Punkt Abstand auf Platz 11 – den ersten Abstiegsplatz und zwei Punkte Abstand auf Rang 7. Nächstes Wochenende geht es für den TSV Grafing nach Freiburg und nach Friedrichshafen, dort sollen mit dem Selbstvertrauen aus dem Sieg gegen Rüsselsheim weitere wichtige Punkte erfightet werden. Das nächste Heimspiel ist am 11.03. gegen den amtierenden Meister SV Fellbach.

